

## Erläuterungen Einwohnergemeinde Zuzgen

### a) Allgemeines

Seit 2014 wird die Jahresrechnung nach dem Harmonisierten Rechnungsmodell 2 (HRM2) geführt und abgeschlossen.

Die Rechnung weist einen Ertragsüberschuss von Fr. 508'500.90 (Budget: Ertragsüberschuss von Fr. 32'568.00) aus.

Für die interne Verzinsung wurde der Zinssatz bei 0.75% belassen.

### b) Erfolgsrechnung

#### 0 Allgemeine Verwaltung

0120.3132.00 Für einen Rechtsfall musste eine Parteientschädigung von Fr. 3'000.00 bezahlt werden.

0210.4270.00 Das Busseninkasso vom Kantonalen Steueramt hat im Vergleich zu den Vorjahren mehr Einnahmen generiert.

0220.3000.00 Die IT-Kommission traf sich im 2023 zu keinen Sitzungen, welche vergütet wurden.

0220.4210.00 Im Vergleich zu den Vorjahren konnten weniger Gebühren für Inventare, Erbenverzeichnisse, Heimatscheine und Baubewilligungen eingenommen werden.

0220.4270.00 Hier werden die ausgestellten Bussen, für das Bauen ohne Bewilligung verbucht.

## **1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung**

1400.3612.01 Die Abrechnung 2022, welche mit dem Beitrag 2023 in Rechnung gestellt wurde, fiel aufgrund der Fälle der Gemeinde Zuzgen höher aus.

## **2 Bildung**

2110.4637.00 Das auswärtige Kind hat im Rechnungsjahr nicht mehr den Kindergarten in Zuzgen besucht.

2120.3610.00 Der geplante Einsatz von Zivildienstleistenden wurde nicht realisiert.

2120.3612.01 Aufgrund der hohen Nachfrage (und Schülerzahlen) musste das Pensum für den Schulsozialdienst auf das Schuljahr 2023 / 2024 um 10% erhöht werden.

2120.4260.00 Die Einnahmen für das neue Angebot „Aufgabenhilfe“ werden hier verbucht. Zudem konnten eine alte Kreissäge und ein Hobel, die nicht mehr benötigt wurden, verkauft werden.

2120.4612.00 Für Kinder, welche im Laufe des Schuljahres umgezogen sind und weiterhin hier die Schule besucht haben, wurde von der neuen Wohngemeinde das entsprechende Schulgeld bezahlt.

2170.3091.00 Für die ausgeschriebene Stelle des Hauswarts wurde eine Stellenanzeige geschaltet.

2170.3119.00 Analog zum Spielplatz beim Schulhaus wurde für den Kindergarten auch ein Sonnensegel als Schattenspender angeschafft.

2170.3120.00 Die Kosten für Ver- und Entsorgung wie z.B. Strom sind weniger gestiegen wie angenommen.

2170.3151.00 Die Reinigung der Lüftung kam knapp Fr. 3'800.00 teurer als erwartet. Beim Gemeindefahrzeug wurde für Fr. 640.80 eine Anhängerkupplung montiert.

- 2170.4260.00 Weiterbildungskosten mussten auf Basis einer Verpflichtungsvereinbarung zurückbezahlt werden.
- 2170.4472.00 Die Räumlichkeiten konnten vermehrt an Vereine und Privatpersonen vermietet werden, so dass die Einnahmen dafür entsprechend gestiegen sind.
- 2180.3010.09 Für einen Krankheitsfall wurde der Gemeinde Krankentaggeld vergütet.
- 2180.3020.00 Aufgrund der steigenden Kinderzahlen sind auch die Personalkosten höher ausgefallen.
- 2180.3091.00 Die zu besetzende Stellen der Betreuungspersonen wurden in den Regionalmedien publiziert.
- 2180.3105.00 Die Kosten für Lebensmittel wurden aufgrund fehlender Erfahrungswerte zu hoch budgetiert.
- 2190.3000.00 Das Sitzungsgeld für die Bildungskommission ist tiefer ausgefallen, da unter anderem kein Fixbetrag für die Mitglieder ausbezahlt wird, wie dies bei der Schulpflege der Fall war.
- 2190.3132.00 Das Budget für eine allfällige Rechtsberatung wurde nicht benötigt.
- 2190.3612.00 Hier wird die Beteiligung am Schulleitungsaufwand der Oberstufe verbucht.
- 2200.3614.00 Zwei Zuzger Kinder haben eine auswärtige Sonderschule besucht.
- 2300.3631.00 Im Vergleich zu den Vorjahren besuchten weniger Zuzger Jugendliche die weiteführenden kantonalen Schulen  
2300.3634.00 resp. Berufsschulen.

### **3 Kultur, Sport und Freizeit**

- 3290.3130.01 Bisher konnten Zuzger Familien Eintritte vergünstigt beziehen. Das Angebot der Familieneintritte wurde im Laufe des Jahres vom Zoo Basel eingestellt, so dass keine weiteren Eintrittskarten gekauft werden konnten.

#### **4            Gesundheit**

4210.3636.00    Die Schlussrechnung der Spitex Fricktal AG, welche jeweils im Folgejahr verrechnet wird, fiel viel tiefer aus als angenommen.

#### **5            Soziale Sicherheit**

5230.3660.50    Die Abschreibung für den Investitionsbeitrag ging im Budget 2023 vergessen.

5430.3637.00    Der Landesindex der Konsumentenpreise ist gestiegen, was auch einen Einfluss auf die zu bevorschussenden Alimente hatte. Zudem mussten Nachzahlungen aus dem 2022 getätigt werden.

5720.3637.00    Im Kalenderjahr mussten mehr Personen materiell unterstützt werden.

5720.4260.00    Es konnten Rückerstattungen über Fr. 180'000.00 von zwei ehemaligen Fällen verbucht werden.

5730.3110.00    Für die Einrichtung der neuen Unterkunft mussten diverse Anschaffungen wie Hochbetten, Duvets, Bettbezüge usw. angeschafft werden.

5730.3130.00    Aufgrund der erhöhten Anzahl der Personen mit Asylstatus (Aufnahmepflicht) ist der Aufwand entsprechend gestiegen, was sich jedoch auch in der Entschädigung vom Kanton Aargau und der Gemeinde Zeiningen widerspiegelt.  
5730.4611.00  
5730.4612.00

5730.3160.00    Es wurde eine neue Liegenschaft angemietet, welche im Vergleich zur ehemaligen Unterkunft teurer ist.

5730.4260.00    Die AEW-Rechnungen für die gemieteten Wohnungen wurden bisher direkt von der Betreuungsfirma beglichen. Aufgrund einer Umstellung werden diese seit dem 3. Quartal 2023 von der Gemeinde Zuzgen bezahlt und anschliessend der Betreuungsfirma weiterverrechnet.

5790.3637.00 Für die Übernahme der Verlustscheine aus Prämienrechnungen der Krankenkasse wurde für die Gemeinde Zuzgen ein Richtwert von Fr. 8'000.00 angegeben. Aufgrund der Kontaktaufnahme mit den säumigen Prämienzahlern konnte diese Summe auf ein Minimum von Fr. 115.55 reduziert werden.

## **6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung**

6150.3111.00 Die budgetierten Abfalleimer (Fr. 12'000.00) wurden zusätzlich mit einer anti-graffiti-Pulverbeschichtung versehen. Ein Robidog musste nach einem Sturm ersetzt werden, die Kosten wurden nicht durch die Versicherung getragen.

6150.3120.00 Der Strom für die öffentliche Beleuchtung, der durch die AEW Energie AG in Rechnung gestellt wird, stieg weniger an wie angenommen.

6150.3132.00 Die Honorarkosten, im Zusammenhang mit der Tempo 30 Zone, werden hier verbucht.

6150.3141.00 Für den allgemeinen Unterhalt, für den jeweils Fr. 30'000.00 budgetiert wird, wurde weniger aufgewendet.

6150.3141.01 Aufgrund des milden Winters fielen die Ausgaben für den Winterdienst niedrig aus.

## **7 Umweltschutz und Raumordnung**

7101.3101.00 Es wurde nicht so viel Reparaturmaterial benötigt wie angenommen.

7101.3111.00 Die Anschaffung für den Notstromgenerator „Kohlmatt“ wurde ins 2024 verschoben.

7101.3130.00 Bei der Steuerung der Wasserversorgung wurde ein Sicherheitscheck vorgenommen, welcher Zusatzkosten von Fr. 3'500.00 verursacht hat.

7101.3151.00 Die Wartungsarbeiten an der UV-Anlage fielen mit Fr. 929.11 deutlich tiefer aus als budgetiert (Fr. 4'000.00) aus.

7201.3130.00 Für die Nachführung von Leitungskataster musste weniger aufgewendet werden.

7300.3631.00	Im 2023 wurden keine Tierkörper direkt vom Amt für Verbraucherschutz abgeholt, die weiterverrechnet werden mussten.
7300.4240.00	
7410.3611.00	Der Aufwand für Gewässerunterhalt fiel tiefer aus wie angenommen.
7410.4611.00	
7410.3660.20	Der Regionale Hochwasserschutz wurde im 2023 erstmals abgeschrieben.
7710.3143.00	Auf die budgetierte Bepflanzung über Fr. 4'000.00 wurde aufgrund der Friedhofumgestaltung verzichtet.
7900.3132.00	Von den rund Fr. 17'000.00 Ausgaben für die Teilrevision der Nutzungsplanung Bummerten konnten Fr. 4'000.00 in Rechnung gestellt werden.

## **8 Volkswirtschaft**

8200.3632.00	Neben den jährlich unterhaltenen Waldwegen wurde von der Gemeinde Möhlin zusätzlich noch die alte Grube Erfleten ausgeholzt.
--------------	--

## **9 Finanzen und Steuern**

9610.4400.00	Aufgrund der aktuellen Lage der liquiden Mittel, welche im 2023 nicht benötigt wurden, hat der Gemeinderat beschlossen bei der Credit Suisse eine kurzfristige Festgeldanlage abzuschliessen. Diese wurde im Dezember verzinst retourniert. Der Zins betrug Fr. 3'558.35.
9630.3120.00	Für die ukrainische Flüchtlingsfamilie wurde Brennholz angeschafft. Die Rechnung der AEW Energie AG für Strom wurde von der Gemeinde Zuzgen bezahlt und der Betreuungsfirma wieder in Rechnung gestellt.
9630.3430.40	Im EFH Hirsacker musste weniger für die Instandstellung aufgewendet werden, wie angenommen.

### **c) Investitionsrechnung**

#### **2 Bildung**

2170.5030.01 Aufgrund dessen, dass die Bauunternehmer für die Umgebungsgestaltung der Turnhalle nochmals Offerten einreichen mussten, hat sich der Baubeginn verzögert, so dass im 2023 nicht viele Kosten angefallen sind.

### **d.) Bilanz**

Die Aktiven weisen per Ende Jahr einen Bestand von Fr. 20'007'214.05. Die Passiven betragen Fr. 19'489'088.35.

Das Eigenkapital per 31.12.2023 betrug Fr. 15'732'348.50.

#### **1 Aktiven**

20140.01 Ein Darlehen über Fr. 500'000.00 wird im August 2024 zurückbezahlt und muss per Ende Jahr in die kurzfristigen  
20640.07 Finanzverbindlichkeiten umgebucht werden.